



Ausgewählte Kinderdokumente zu Spielforscherauftrag 2

Viele Kinder konnten die Begriffe relativ gut mit ihren eigenen Worten beschreiben, wie das folgende Dokument illustrieren soll:

 **Was bedeuten die Begriffe?**
Schreibe zu jedem der folgenden Begriffe auf, was sie bedeuten.

„wahrscheinlich“ bedeutet:
es kann etwas passieren aber
es wäre doch sehr harmlos.

„unwahrscheinlich“ bedeutet:
es passiert bestimmt aber es
kann auch sein dass es nicht passiert

„sicher“ bedeutet:
es passiert auf jeden Fall

„unmöglich“ bedeutet:
es kann nicht passieren

Kinderdokument 1

Oft hatten die Kinder jedoch auch Schwierigkeiten mit der Formulierung dieser recht abstrakten Begriffe auch wenn sie das Richtige zu meinen scheinen:



Was bedeuten die Begriffe?

Schreibe zu jedem der folgenden Begriffe auf, was sie bedeuten.

„wahrscheinlich“ bedeutet:

das es so kommen ~~ne~~ wird aber
das es auch anders kommen kann

„unwahrscheinlich“ bedeutet:

das es nicht so kommen wird
aber auch so kommen kann

„sicher“ bedeutet:

das es so kommt

„unmöglich“ bedeutet:

das es nicht so kommt

Kinderdokument 2

Ebenfalls traten Schwierigkeiten auf, die Begriffe allgemein, losgelöst von dem Spiel „Ziffernkarten ziehen“, zu beschreiben:

„wahrscheinlich“ bedeutet:

das man glaubig gewinnt

„unwahrscheinlich“ bedeutet:

das man glaubig verliert

„sicher“ bedeutet:

das man auf jedenfall gewinnt

„unmöglich“ bedeutet:

das man auf jedenfall verliert

Kinderdokument 3

Andere Kinder versuchten Beispiele aus ihrem Alltag zu finden, um die Begriffe zu beschreiben:

„wahrscheinlich“ bedeutet:

das es ziemlich ~~wahrscheinlich~~ wahrscheinlich es das ~~ist~~
~~glaube~~ das ich nicht in die Schule komme weil
ich ziemliche Bauchschmerzen hab

„unwahrscheinlich“ bedeutet:

Es ist unwahrscheinlich das man bei den Spiel
mit den Zahlen gewinnt wenn man die Ungradenzahlen gewonnen
hat

„sicher“ bedeutet:

Ich kann sicher sein das wenn ein Haus brennt die
Feuerwehr auf den schlauesten Weg zu was kommt

„unmöglich“ bedeutet:

Es ist unmöglich in 1 Minute 5 km Läufer.

Kinderdokument 4

Häufig konnte man aber auch erkennen, dass Kinder die Begriffe noch nicht richtig verstanden haben. So wurde häufig „sehr wahrscheinlich“ mit „sicher“ verwechselt (vgl. Absatz Fehlvorstellungen in den Basisinfos):

„sicher“ bedeutet:

~~Wir hier gewinnen sicher P P P~~
Es ist sicher das der mit den 0 graden Fahlen
gewinnt

Kinderdokument 5

Auch bei den Sternchenaufgaben zeigte sich, dass man aufmerksam beobachten sollte, was die Kinder unter den Begriffen verstehen und dies immer wieder in gemeinsamen Gesprächen aufgreifen sollte:

Dein Mitspieler und du ziehen je einmal.

Kann es passieren, dass der Spieler mit den ungeraden Zahlen gewinnt?



Kreuze an!

- Ja
 Nein

Warum?

Weil es 10 gerade Fahlen gibt. Und
nur 2 ungerade Fahlen.

Kinderdokument 6

Dennoch gab es auch hier Kinder, die die Begriffe gut verstanden zu haben scheinen:

Bewerte das Spiel „Ziffernkarten ziehen“ erneut!



Findest du, dass das Spiel fair ist? Kreuze an!

- Fair
 Unfair

Warum? Versuche die neuen Begriffe zu benutzen!

Weil es unwahrscheinlich ist
das spieler 2 gewinnen kann.
denn es gibt 10 Aufgaben für spieler
1 und spieler 2 hat nur 2 Aufgaben

Kinderdokument 7

Dein Mitspieler und du ziehen je einmal.

Kann es passieren, dass der Spieler mit den ungeraden Zahlen gewinnt?



Kreuze an!

- Ja
 Nein

Warum?

ja wenn eine 3+1 gezogen
wird

Kinderdokument 8

Weil es 2 Aufgaben gibt
na spieler 2 gewonnen könnte.

Kinderdokument 9

Insgesamt zeigte sich die Einführung der Begriffe sich als nicht einfach, weil die Kinder sie in ihrem Alltag schon mit einer abweichenden Bedeutung kennengelernt haben und sie sehr abstrakt sind. Es ist hilfreich, sich eindeutige Beispiele zu überlegen, die man den Kindern anbieten kann. Ebenso ist eine wiederholte Behandlung hilfreich.